



Jahresbericht inklusive geprüftem Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2022

Challenger Global Fonds

-Anlagefonds nach Luxemburger Recht-

«Fonds commun de placement» („FCP“) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

Handelsregister-Nr. K1433

Der vorliegende Bericht für den Umbrella-Fonds
«Challenger Global Fonds»
umfasst folgenden Teilfonds:

- Challenger Global Four Fonds

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Informationen an die Anleger	2
Management und Verwaltung	3
Bericht über den Geschäftsverlauf	4
Teilfonds Challenger Global Four Fonds	7
Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds	7
Währungs-Übersicht des Teilfonds	7
Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds	7
Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds	7
Vermögensaufstellung des Teilfonds	8
Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds	10
Vermögensentwicklung des Teilfonds	10
Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich	11
Anhang zum Jahresabschluss	12
Prüfungsvermerk	15
Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)	18

Der Fonds Challenger Global Fonds besteht zum 31. Dezember 2022 ausschließlich aus dem Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds.

Informationen an die Anleger

Die geprüften Jahresberichte werden spätestens vier Monate nach Ablauf eines jeden Geschäftsjahres und die ungeprüften Halbjahresberichte spätestens zwei Monate nach Ablauf der ersten Hälfte des Geschäftsjahres veröffentlicht.

Das Geschäftsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben Jahres.

Zeichnungen können nur auf Basis des jeweils gültigen Verkaufsprospektes (nebst Anhängen) und der jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID), sowie mit dem zuletzt erschienenen Jahresbericht und, wenn der Stichtag des letzteren länger als acht Monate zurückliegt, zusätzlich mit dem jeweils aktuellen Halbjahresbericht, erfolgen.

Die Berichte sowie der jeweils gültige Verkaufsprospekt / Emissionsdokument (nebst Anhängen) und die jeweils gültigen Wesentlichen Anlegerinformationen (KID) sind bei der Verwahrstelle, der Verwaltungsgesellschaft und den Zahl- und Informationsstellen kostenlos erhältlich.

Die LRI Invest S.A. bestätigt, sich während des Geschäftsjahres in ihrer Tätigkeit für den Fonds in allen wesentlichen Belangen an die von der ALFI im "ALFI Code of Conduct for Luxembourg Investment Funds" von 2009 (in der letzten Fassung vom Juni 2022) festgelegten Grundsätze gehalten zu haben.

Der Fonds und alle seine Teilfonds unterliegen Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Management und Verwaltung

Verwaltungsgesellschaft

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Managing Board der Verwaltungsgesellschaft

Utz Schüller
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Frank Alexander de Boer
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

seit dem 1. November 2022:
Marc-Oliver Scharwath
Mitglied des Managing Board
LRI Invest S.A., Munsbach/Luxemburg

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

David Rhydderch (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
Global Head Financial Solutions
Apex Fund Services
London/Großbritannien

bis zum 28. Februar 2022:
Thondikulam Easwaran Srikumar
(Mitglied des Aufsichtsrats)
Global Head Fund Solutions
Apex Group Ltd.
Hong Kong/China

Dr. Dirk Franz (Mitglied des Aufsichtsrats)
Mitglied der Geschäftsführung
LBBW Asset Management Investment-
gesellschaft mbH
Stuttgart/Deutschland

seit dem 1. Juli 2022:
Thomas Rosenfeld (Mitglied des Aufsichtsrats)
Generalbevollmächtigter
Fürstlich Castell'sche Bank
Würzburg/Deutschland

Investmentberater

für den Teilfonds Challenger Global Four Fonds

Dr. Thilenius Management GmbH
Luise-Benger-Straße 15
D-70239 Stuttgart
www.thilenius.de

Verwahrstelle sowie Register- und Transferstelle

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Zentralverwaltungsstelle

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.apexfundservices.com

Zahlstelle sowie Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

M.M. Warburg & CO (AG & Co.)
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Ferdinandstraße 75
D-20095 Hamburg
www.mmwarburg.de

Zahlstelle in dem Großherzogtum Luxemburg

European Depositary Bank SA
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.europeandepositorybank.com

Abschlussprüfer

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg
www.pwc.com/lu

Bericht über den Geschäftsverlauf

1. Allgemeiner Teil

Das wirtschaftliche Umfeld des Jahres 2022 brachte große tektonische Verschiebungen, wie sie nur selten auftreten. Der russische Angriffskrieg gegen die Ukraine führte zum Abschied Russlands aus dem westlichen Werte- und Wirtschaftssystem. Dem folgte ein Anstieg der Inflation auf zweistellige Werte. Um gegenzusteuern, mussten die Zentralbanken, allen voran die amerikanische, die Zinsen massiv erhöhen. In der Folge kam es weltweit an den Aktienmärkten zu einer kräftigen Abschwächung. Als Folge der Zinserhöhungen verloren ebenfalls besonders langlaufende Anleihen massiv an Wert.

Diese Abwärtsbewegung hatte Mitte Oktober 2022 ihren Tiefpunkt erreicht. Seither haben sich die Kurse an den Anleihemärkten stabilisiert und die Aktienmärkte in USA und Europa haben seither zu einer Erholung angesetzt.

Nachdem Inflation und langfristige Zinsen seit der Hochzinsphase von 1981 jetzt 40 Jahre lang bis auf Null gefallen waren, kommt nun die Inflation zurück. Die teils zweistelligen Inflationsraten des Jahres 2022 dürften sich als Ausreißer nach oben darstellen. Es ist jedoch aufgrund struktureller Verschiebungen der Weltwirtschaft mit einer dauerhaften Inflationsrate, um die 3 % p.a. zu rechnen. Dem hat auch die Anlagepolitik Rechnung zu tragen.

2. Anlageziele und Anlagepolitik

Der Challenger Global Four Fonds investiert in Aktien und aktienähnlichen Wertpapieren, die von Emittenten mit Sitz in einem Mitgliedsstaat der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) begeben werden, und die auf frei konvertierbare Währungen lauten. Dies wurde auch im Jahr 2022 beibehalten. Aufgrund der Kursrückgänge an den Aktienmärkten ist der Anteilswert gefallen. Bei rückläufiger Tendenz der Aktienmärkte kann die Verwaltungsgesellschaft beschließen, das Teilfondsvermögen auch vollständig in fest- und variabelverzinslichen Wertpapieren sowie Wandel- und Optionsanleihen, deren Optionsscheine auf Wertpapiere lauten, anzulegen.

Das Teilfondsvermögen kann bis zu 40 % in Vermögenswerten angelegt werden, welche an Börsen oder geregelten Märkten von Staaten gehandelt werden, die nicht Mitgliedsstaaten der OECD sind. Dies können auch Anlagen in Wertpapieren von Gesellschaften sein, die ihren Sitz in Schwellenländern haben. Anlagen in Vermögenswerten, die von Emittenten aus Osteuropa begeben werden, sind ausgeschlossen.

Im Interesse einer möglichst günstigen Wertentwicklung können unterschiedliche Anlageschwerpunkte auf den jeweiligen internationalen Finanzmärkten gebildet werden.

Der Teilfonds darf Derivate zu Absicherungszwecken und zur effizienten Portfolioverwaltung einsetzen. Als weitere Techniken und Instrumente kann der Teilfonds Wertpapierleihe- und Wertpapierpensionsgeschäfte im Sinne von Artikel 4 Nr. 7 des Verwaltungsreglements einsetzen. Soweit Derivate im Sinne von Artikel 4 Nr. 3 g) des Verwaltungsreglements eingesetzt werden, müssen die betreffenden Anlagebeschränkungen von Artikel 4 des

Verwaltungsreglements berücksichtigt werden. Des Weiteren sind die Bestimmungen des Verwaltungsreglements von Artikel 4 Nr. 8 betreffend Derivate, Artikel 4 Nr. 9 betreffend Sicherheiten und Wiederanlage von Sicherheiten sowie Artikel 4 Nr. 10 Risikomanagementverfahren bei Derivaten zu beachten.

3. Anlagestrategie und Ergebnis

Das Kaufen und langfristig halten von möglichst konjunkturunabhängigen internationalen Wachstumsaktien mit stabiler Entwicklung des Gewinns pro Aktie hat sich seit vielen Jahren als erfolgreiche Strategie bewährt. Dies wurde auch im Jahr 2022 beibehalten. Im abgelaufenen Geschäftsjahr lag die Performance des Teilfonds bei -39,14 %.

Quellen des Veräußerungsergebnisses

Realisierte Gewinne und Verluste sind durch Verkauf von Aktien entstanden, die kurzfristig aber durch die hohe Inflation und die steigenden Zinsen belastet erschienen. So wurden Werte verkauft, deren fundamentale Entwicklung langfristig zwar gut, kurzfristig aber belastet erschienen.

Bericht über den Geschäftsverlauf

4. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Da der Fonds im Jahr 2022 nur in Aktien und nicht in festverzinslichen Wertpapieren investiert war, sind keine Zinsänderungsrisiken entstanden.

Zinsänderungsrisiken

Da der Fonds fast ausschließlich am Aktienmarkt investiert, unterliegt er keinen Zinsänderungsrisiken.

Währungsrisiken

Da der Fonds international gestreut investiert und Anlagen in Euro nur einen Teil (rd. 10,68 % zum 31. Dezember 2022) des Fondsvermögens ausmachen, unterliegt der internationale Teil Währungsschwankungen.

Zum Ende des Berichtszeitraums war der Fonds (neben EUR) noch in den folgenden Fremdwährungen investiert: USD mit 82,47 %, GBP mit 3,58 % und DKK mit 3,27 %.

Marktpreisrisiken

Der Challenger Global Four Fonds war entsprechend seinem Anlagekonzept fast vollständig am Aktienmarkt angelegt und damit den Risiken von Marktpreisschwankungen ausgesetzt.

Operationelle Risiken

Die Verwaltungsgesellschaft hat die erforderlichen Maßnahmen getroffen, um die operationellen Risiken auf ein angemessenes Niveau zu reduzieren.

Liquiditätsrisiken

Aufgrund der Größe und des Bekanntheitsgrades der Unternehmen und der hohen Zahl der Marktteilnehmer ist davon auszugehen, dass Wertpapiere jederzeit zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können. Im Berichtszeitraum war keine eingeschränkte Liquidität festzustellen.

Bonitäts- und Adressenausfallrisiken

Aufgrund der Größe und Marktbedeutung und finanziellen Stabilität der Emittenten sowohl von Aktien als auch von Anleihen sind die oben genannten Risiken als gering einzustufen.

Sonstige Marktpreisrisiken

Neben den oben genannten Marktpreisrisiken bestanden keine sonstigen Marktpreisrisiken.

5. Wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Im Berichtszeitraum waren keine wesentlichen Ereignisse festzustellen.

Bericht über den Geschäftsverlauf

6. Analyse und Ausblick

Der Ausblick auf die Finanzmärkte im Jahr 2023 stellt sich so dar, dass bei einem Rückgang der Inflation mit Rezessionen in beiden großen Wirtschaftsräumen USA und Europa zu rechnen ist.

Dahinter ist eine dauerhafte Inflation von ca. 3 % p.a. zu erwarten. Die Anlagepolitik hat sich ab Mitte 2022 und wird sich in Zukunft darauf ausrichten, überwiegend wenig zyklische Aktien auszusuchen, die auch in Zeiten hoher Inflation und relativ geringen Wirtschaftswachstums ansprechende Entwicklungen in Aussicht stellen sowie Werte, die traditionell in Zeiten hoher Inflation überdurchschnittliche Erträge bringen, wie Aktien aus den Bereichen Metalle, Öl und Gas.

Der Fonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Hinweis zum Russland / Ukraine Konflikt

Aufgrund des Konflikts zwischen Russland und der Ukraine hat die LRI Invest S.A. in Übereinstimmung mit den Empfehlungen der CSSF geprüft, ob und inwiefern die LRI Invest S.A. oder die von der LRI Invest S.A. verwaltenden Fonds von den beschlossenen Sanktionen betroffen sind. Im Rahmen der durchgeführten Analysen wurde festgestellt, dass eine Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes bei der LRI Invest S.A. weiterhin gewährleistet ist. Es erfolgt eine laufende Überwachung des direkten und indirekten Exposures gegenüber russischen und/oder ukrainischen Emittenten, um entsprechende Gegenmaßnahmen für den Fonds einleiten zu können. Für den Fonds konnten keine Auswirkungen aufgrund der Sanktionen festgestellt werden.

Munsbach, im April 2023

LRI Invest S.A.

Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds per 31. Dezember 2022

Position	Betrag in EUR
Wertpapiervermögen	2.139.284,21
(Wertpapiereinstandskosten EUR 2.224.474,55)	
Bankguthaben	119.524,03
Sonstige Vermögensgegenstände	2.394,61
Summe Aktiva	2.261.202,85
Bankverbindlichkeiten	-2,56
Zinsverbindlichkeiten	-0,04
Sonstige Verbindlichkeiten	-23.907,09
Summe Passiva	-23.909,69
Netto-Teilfondsvermögen	2.237.293,16

Währungs-Übersicht des Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Währung	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Teilfondsvermögens
USD	1,85	82,47
EUR	0,24	10,68
GBP	0,08	3,58
DKK	0,07	3,27
Summe	2,24	100,00

Wertpapierkategorie-Übersicht des Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Wertpapierkategorie	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Teilfondsvermögens
Aktien	2,14	95,62
Summe	2,14	95,62

Länder-Übersicht des Wertpapiervermögens des Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Länder	Kurswert in Mio. EUR	in % des Netto- Teilfondsvermögens
USA	1,79	79,41
Großbritannien	0,08	3,58
Norwegen	0,08	3,61
Dänemark	0,07	3,27
Bermuda	0,06	2,86
Frankreich	0,06	2,89
Summe	2,14	95,62

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022 des Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 30.12.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- Teilfonds- vermögens
Amtlich gehandelte Wertpapiere / Regulierter Markt						
Aktien						
GENMAB AS Navne Aktier DK 1	DK0010272202	STK	185,00 DKK	2.941,0000	73.164,61	3,27
Equinor ASA Navne-Aksjer NK 2,50	NO0010096985	STK	2.400,00 EUR	33,6200	80.688,00	3,61
Téléperformance SE Actions Port. EO 2,5	FR0000051807	STK	290,00 EUR	222,7000	64.583,00	2,89
Shell PLC Reg. Shares Class EO -,07	GB00BP6MXD84	STK	3.053,00 GBP	23,2600	80.036,95	3,58
APA Corp. Registered Shares DL -,625	US03743Q1085	STK	2.300,00 USD	46,6800	100.598,74	4,50
Cal-Maine Foods Inc. Registered Shares DL-,01	US1280302027	STK	1.400,00 USD	54,4500	71.426,56	3,19
Cardinal Health Inc. Registered Shares o.N.	US14149Y1082	STK	1.100,00 USD	76,8700	79.228,86	3,54
Cheniere Energy Inc. Registered Shares DL -,003	US16411R2085	STK	650,00 USD	149,9600	91.331,93	4,08
Cigna Corp. Registered Shares DL 1	US1255231003	STK	250,00 USD	331,3400	77.615,37	3,47
ConocoPhillips Registered Shares DL -,01	US20825C1045	STK	650,00 USD	118,0000	71.866,95	3,21
Corteva Inc. Registered Shares DL -,01	US22052L1044	STK	1.500,00 USD	58,7800	82.614,20	3,69
Devon Energy Corp. Registered Shares DL -,10	US25179M1036	STK	1.400,00 USD	61,5100	80.687,75	3,61
EOG Resources Inc. Registered Shares DL -,01	US26875P1012	STK	800,00 USD	129,5200	97.086,91	4,34
Gilead Sciences Inc. Registered Shares DL -,001	US3755581036	STK	2.000,00 USD	85,8500	160.880,77	7,19
Golar LNG Ltd. Registered Shares DL 1	BMG9456A1009	STK	3.000,00 USD	22,7900	64.061,84	2,86
Halozyme Therapeutics Inc. Registered Shares DL -,001	US40637H1095	STK	1.500,00 USD	56,9000	79.971,89	3,57
Hess Corp. Registered Shares DL 1	US42809H1077	STK	550,00 USD	141,8200	73.085,97	3,27
HF Sinclair Corp. Registered Shares DL -,01	US4039491000	STK	1.300,00 USD	51,8900	63.206,37	2,83
Lamb Weston Holdings Inc. Registered Shares DL 1	US5132721045	STK	1.000,00 USD	89,3600	83.729,21	3,74
Merck & Co. Inc. Registered Shares DL-,01	US58933Y1055	STK	900,00 USD	110,9500	93.562,90	4,18
Occidental Petroleum Corp. Registered Shares DL -,20	US6745991058	STK	1.400,00 USD	62,9900	82.629,19	3,69
PBF Energy Inc. Registered Shs Class A o.N.	US693318G1067	STK	2.000,00 USD	40,7800	76.420,71	3,42
T-Mobile US Inc. Registered Shares DL-,00001	US8725901040	STK	570,00 USD	140,0000	74.771,61	3,34
United Therapeutics Corp.(Del. Registered Shares DL -,01	US91307C1027	STK	320,00 USD	278,0900	83.381,40	3,73
Unum Group Registered Shares DL -,10	US91529Y1064	STK	2.000,00 USD	41,0300	76.889,20	3,44
Vertex Pharmaceuticals Inc. Registered Shares DL -,01	US92532F1003	STK	280,00 USD	288,7800	75.763,32	3,39
Summe Wertpapiervermögen			EUR		2.139.284,21	95,62
Bankguthaben						
Bankkonten						
Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	117.552,00 EUR		117.552,00	5,25
Bankkonto European Depositary Bank SA		USD	2.104,65 EUR		1.972,03	0,09
Summe Bankguthaben			EUR		119.524,03	5,34
Sonstige Vermögensgegenstände						
Dividendenforderungen		USD	2.555,30 EUR		2.394,28	0,11
Zinsforderung Bankkonto European Depositary Bank SA		GBP	0,28 EUR		0,32	0,00
Zinsforderung Bankkonto European Depositary Bank SA		USD	0,01 EUR		0,01	0,00
Summe Sonstige Vermögensgegenstände			EUR		2.394,61	0,11
Bankverbindlichkeiten						
Bankverbindlichkeiten European Depositary Bank SA		CHF	-2,53 EUR		-2,56	0,00
Summe Bankverbindlichkeiten			EUR		-2,56	0,00
Zinsverbindlichkeiten						
Zinsverbindlichkeit Bankkonto European Depositary Bank SA		EUR	-0,04 EUR		-0,04	0,00
Summe Zinsverbindlichkeiten			EUR		-0,04	0,00

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg in 1.000	Bestand	Kurs zum 30.12.2022	Kurswert in EUR	in % des Netto- Teilfonds- vermögens
Sonstige Verbindlichkeiten ¹⁾			EUR		-23.907,09	-1,07
Netto-Teilfondsvermögen			EUR		2.237.293,16	100,00^{*)}

*) Durch Rundungen bei der Berechnung können geringe Differenzen entstanden sein.

1) In den 'Sonstigen Verbindlichkeiten' sind Prüfungskosten, Regulatorische Kosten, Taxe d'abonnement, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung und Verwaltungsvergütung enthalten.

Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds B	EUR	9,33
Umlaufende Anteile des Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds B	STK	239.718,097
Anteil der Wertpapiere am Netto-Teilfondsvermögen	%	95,62
Anteil der Derivate am Netto-Teilfondsvermögen	%	0,00

Devisenkurse (in Mengennotiz)

			per	30.12.2022
Britisches Pfund	GBP	0,887250	=1	EUR
Dänische Kronen	DKK	7,436450	=1	EUR
Schweizer Franken	CHF	0,987450	=1	EUR
US-Dollar	USD	1,067250	=1	EUR

Der beigelegte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Ertrags- und Aufwandsrechnung des Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds im Zeitraum vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

	EUR
Erträge	
Zinsen aus Geldanlagen	510,61
Dividendenerträge	37.053,36
Ordentlicher Ertragsausgleich	-714,78
Erträge insgesamt	36.849,19
Aufwendungen	
Verwaltungsvergütung	-52.210,69
Verwahrstellenvergütung	-10.210,44
Prüfungskosten	-9.833,85
Taxe d'abonnement	-1.270,05
Veröffentlichungskosten	-2.957,56
Regulatorische Kosten	-22.797,25
Zinsaufwendungen	-975,35
Sonstige Aufwendungen	-5.344,49
Ordentlicher Aufwandsausgleich	2.792,02
Aufwendungen insgesamt	-102.807,66
Ordentlicher Nettoaufwand	-65.958,47
Veräußerungsgeschäfte	
Realisierte Gewinne	855.096,07
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne	-18.304,48
Realisierte Verluste	-652.874,70
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste	20.300,65
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	204.217,54
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	138.259,07
Veränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste	
Veränderung der nicht realisierten Gewinne	0,00
Veränderung der nicht realisierten Verluste	-1.612.979,00
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres	-1.612.979,00
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-1.474.719,93

Vermögensentwicklung des Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

	EUR
Netto-Teilfondsvermögen zum Beginn des Geschäftsjahres	3.840.616,92
Mittelzuflüsse	44.266,00
Mittelabflüsse	-168.796,42
Mittelzufluss/ -abfluss netto	-124.530,42
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-4.073,41
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich	-1.474.719,93
Netto-Teilfondsvermögen zum Ende des Geschäftsjahres	2.237.293,16

Da der Fonds Challenger Global Fonds zum 31. Dezember 2022 aus nur einem Teilfonds, dem Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds besteht, entsprechen die Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens des Teilfonds, die Vermögensaufstellung sowie die Ertrags- und Aufwandsrechnung und die Vermögensentwicklung des Teilfonds gleichzeitig den zusammengefassten Aufstellungen des Fonds Challenger Global Fonds.

Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds B

Stichtag	Umlaufende Anteile	Währung	Netto-Teilfondsvermögen	Anteilwert
31.12.2022	239.718,097	EUR	2.237.293,16	9,33
31.12.2021	250.576,097	EUR	3.840.616,92	15,33
31.12.2020	220.022,097	EUR	2.771.909,42	12,60

Der beigefügte Anhang ist ein integraler Bestandteil dieses Jahresberichtes.

Anhang zum Jahresabschluss

Allgemein

Bei dem Investmentfonds handelt es sich um ein nach Luxemburger Recht in der Form eines „fonds commun de placement“ errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen zulässigen Vermögenswerten. Er wurde nach Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen (das „Gesetz von 2010“) aufgelegt und erfüllt die Anforderungen der geänderten Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften 2009/65/EG vom 13. Juli 2009.

Zum Bilanzstichtag besteht der Challenger Global Fonds aus folgendem Teilfonds:

- Challenger Global Four Fonds

Der Fonds bilanziert in EUR.

Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Bewertungs- und Bilanzierungsgrundsätze

1. Das Netto-Gesamtvermögen lautet auf Euro („Fondswährung“). Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Verkaufsprospekt festgelegte Währung, in welcher der jeweilige Teilfonds aufgelegt wird („Referenzwährung“). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten separat für jeden Teilfonds an einem Tag („Bewertungstag“) und in einem Rhythmus berechnet wie dies im Verkaufsprospekt für jeden Teilfonds Erwähnung findet, wobei diese Berechnung jedoch mindestens zweimal monatlich erfolgen muss.

Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens des jeweiligen Teilfonds durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile an diesem Teilfonds.

2. Das Nettofondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:
 - a) Wertpapiere, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren bezahlten Kurs bewertet.
 - b) Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt gemäß Artikel 4 des Verwaltungsreglements gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere verkauft werden können.
 - c) Falls solche Kurse nicht marktgerecht sind oder falls für andere als unter a) und b) genannten Wertpapiere keine Kurse festgelegt werden, werden diese Wertpapiere zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Abschlussprüfern nachprüfbaren Bewertungsregeln festlegt.
 - d) Die im Fonds enthaltenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
 - e) Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen geregelten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Der Liquidationswert von Futures, Forwards oder Optionen, welche an Börsen oder anderen geregelten Märkten gehandelt werden, wird auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder geregelten Märkten, auf welchen diese Futures, Forwards oder Optionen vom Fonds gehandelt werden, berechnet; sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag vom Verwaltungsrat in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt. Swaps werden zu ihrem Marktwert bewertet.

Anhang zum Jahresabschluss

- f) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen geregelten Markt gehandelt werden und eine ursprüngliche Restlaufzeit von weniger als 12 Monaten und mehr als 90 Tagen aufweisen, entspricht dem jeweiligen Nennwert zuzüglich hierauf aufgelaufener Zinsen. Der Wert von Geldmarktinstrumenten mit einer ursprünglichen Restlaufzeit von höchstens 90 Tagen wird auf der Grundlage der Amortisierungskosten, wodurch dem ungefähren Marktwert entsprochen wird, ermittelt.
 - g) Die flüssigen Mittel werden zu ihrem Nennwert zuzüglich Zinsen bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 60 Tagen können mit dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden, vorausgesetzt, ein entsprechender Vertrag zwischen dem Finanzinstitut, welches die Festgelder verwahrt, und der Verwaltungsgesellschaft sieht vor, dass diese Festgelder zu jeder Zeit kündbar sind und dass im Falle einer Kündigung ihr Realisierungswert diesem Renditekurs entspricht.
 - h) Alle nicht auf die Referenzwährung lautenden Vermögenswerte werden zum letzten Devisenmittelkurs in diese Referenzwährung umgerechnet.
3. Sofern für den Fonds mehrere Anteilklassen gemäß Artikel 5 Abs. 2 des Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten.
- a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den unter Abs. 1. dieses Artikels aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
 - b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens des jeweiligen Teilfonds. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens des jeweiligen Teilfonds.
 - c) Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der Anteilklasse oder Anteilklassen um den Betrag der Ausschüttung. Falls im Fonds ausschüttungsberechtigte und nicht ausschüttungsberechtigte Anteilklassen ausgegeben werden, gilt im Fall einer Ausschüttung folgendes: Der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse oder Anteilklassen am Wert des Netto-Fondsvermögens des jeweiligen Teilfonds vermindert sich, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten Anteilklasse oder Anteilklassen am Netto-Fondsvermögen des jeweiligen Teilfonds erhöht.
4. Für den Fonds wird eine Ertrags- und Aufwandsausgleichberechnung durchgeführt. Diese wird für jede Anteilklasse separat durchgeführt und im realisierten Ergebnis des Geschäftsjahres verrechnet. Der Ertrags- und Aufwandsausgleich beinhaltet das angefallene Nettoergebnis, welches die Anteilinhaber bei Erwerb mitbezahlen und bei Verkauf vergütet bekommen.
5. Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsaufträge.

Hinweis zum Ausweis von Dividendenerträgen

Die in der Ertrags- und Aufwandsrechnung gezeigten Dividendenerträge werden inkl. Quellensteuer ausgewiesen.

Kosten

Angaben zu Verwaltungsvergütung, Investmentberater- / Investmentmanagervergütung, Verwahrstellenvergütung sowie einer etwaigen Performance-Fee und Register- und Transferstellenvergütung können dem aktuellen Verkaufsprospekt / Emissionsdokument entnommen werden.

Anhang zum Jahresabschluss

Höhe der für das Geschäftsjahr angefallenen Performance-Fees

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurde für die / den nachfolgend aufgeführte(n) Teilfonds des Fonds eine erfolgsabhängige Vergütung (Performance-Fee) gemäß den Regelungen des im Geschäftsjahr gültigen Verkaufsprospektes / Emissionsdokumentes berechnet. Bei den in der nachfolgenden Tabelle gezeigten Werten handelt es sich um die im Geschäftsjahr im jeweiligen Teilfonds abgegrenzten Beträge. Der Ausweis der Performance-Fee erfolgt ohne eventuell zugehörigen Aufwandsausgleich.

Teilfonds Challenger Global Fonds - Challenger Global Four Fonds

Die Höhe der Beträge ist abhängig von der Wertentwicklung des Teilfonds unter Berücksichtigung der gültigen High-Water-Mark. Eine Auszahlung erfolgt erst nach Ende des Geschäftsjahres des Teilfonds.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ist keine Performance-Fee für den Teilfonds angefallen.

Teilfonds	Anteil- klasse	Währung	Höhe der berechneten Performance Fees in Währung der jeweiligen Anteilklasse	In % des Ø Anteil- klassen- vermögens
Challenger Global Four Fonds	B	EUR	0,00	0,00 %

Transaktionskosten

Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Geschäftsjahr separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen.

Für das Geschäftsjahr waren die Transaktionskosten wie folgt:

Teilfonds	Transaktionskosten	
Challenger Global Four Fonds	EUR	22.912,73

Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Geschäftsjahres getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 28. Februar 2022 ist Herr Thondikulam Easwaran Srikumar von seinem Posten im Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. zurückgetreten.

Mit Wirkung zum 1. Juli 2022 haben die Aktionäre Herrn Thomas Rosenfeld als neues Mitglied des Aufsichtsrats der Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. bestellt.

Mit Wirkung zum 1. November 2022 wurde Herr Marc-Oliver Scharwath durch den Aufsichtsrat der LRI Invest S.A. als neues Mitglied des Managing Boards der Verwaltungsgesellschaft ernannt.

Wichtige Ereignisse nach Ende des Geschäftsjahres

Mit Wirkung zum 6. März 2023 wechselte die Register- und Transferstelle des Fonds von der European Depository Bank S.A. zur Apex Fund Services S.A..

Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
Challenger Global Fonds

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Challenger Global Fonds und seines Teilfonds (der „Fonds“) zum 31. Dezember 2022 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Netto-Fondsvermögens zum 31. Dezember 2022;
- der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2022;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Vermögensentwicklung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Vorstandes der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Vorstand der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;



- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Vorstand der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Vorstand der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 20. April 2023

Björn Ebert

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Wertpapier-Kennnummern / ISINs

Teilfonds	Anteil- klasse	Wertpapier- Kennnummer	ISIN
Challenger Global Four Fonds	B	164282	LU0115168311

Ausschüttungspolitik

Die Anteile des Fonds sind nicht ausschüttungsberechtigt. Die erwirtschafteten Erträge werden thesauriert.

Steuern

Die Einkünfte des Fonds werden im Großherzogtum Luxemburg nicht mit Einkommen- oder Körperschaftsteuern belastet. Sie können jedoch etwaigen Quellensteuern oder anderen Steuern in Ländern unterliegen, in denen das Fondsvermögen investiert ist. Weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Verwahrstelle werden Bescheinigungen über solche Steuern für einzelne oder alle Anteilhaber einholen.

Anleger können hinsichtlich der Zins- und Kapitalerträge einer individuellen Besteuerung unterliegen. Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die auf den Kauf, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und sich gegebenenfalls beraten lassen.

Detaillierte Informationen bezüglich der Besteuerung von Fondsvermögen in Luxemburg können dem aktuellen Verkaufsprospekt entnommen werden.

Anteilpreise

Sofern im Sonderreglement des Verkaufsprospektes nicht anders geregelt, wird der Nettovermögenswert sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise pro Anteil an jedem Bankarbeitstag, mit Ausnahme des 3. Oktober sowie des 24. und 31. Dezember eines jeden Jahres, in Luxemburg am Sitz der Verwaltungsgesellschaft bekannt gegeben, ggfs. in hinreichend verbreiteten Tages- und Wirtschaftszeitungen veröffentlicht und können bei allen im Verkaufsprospekt genannten Zahlstellen erfragt werden. Zudem finden Sie die Anteilpreise und weitere Fondsinformationen auf der Internetseite der LRI Invest S.A. (www.lri-group.lu).

Anwendbares Recht, Gerichtsstand und Vertragssprache

1. Das Allgemeine Verwaltungsreglement unterliegt luxemburgischem Recht. Insbesondere gelten in Ergänzung zu den Regelungen des Allgemeinen Verwaltungsreglements die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 sowie die Richtlinie 2007/16/EG. Gleiches gilt für die Rechtsbeziehungen zwischen den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle.
2. Jeder Rechtsstreit zwischen Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft und der Verwahrstelle unterliegt der Gerichtsbarkeit des zuständigen Gerichts im Gerichtsbezirk Luxemburg im Großherzogtum Luxemburg. Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwahrstelle sind berechtigt, sich selbst und einen Fonds der Gerichtsbarkeit und dem Recht eines jeden Landes zu unterwerfen, in welchem Anteile eines Fonds öffentlich vertrieben werden, soweit es sich um Ansprüche der Anleger handelt, die in dem betreffenden Land ansässig sind, und im Hinblick auf Angelegenheiten, die sich auf den jeweiligen Fonds beziehen.
3. Der deutsche Wortlaut des Allgemeinen Verwaltungsreglements ist maßgeblich, falls im jeweiligen Sonderreglement nicht ausdrücklich eine anderweitige Bestimmung getroffen wurde.

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Kostenquote (Ongoing Charges)

Die Kostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (mit Ausnahme etwaig angefallener Performance-Fees und angefallener Transaktionskosten) inkl. Kosten der Zielfonds abzüglich etwaiger Einnahmen aus Bestandsprovisionen, sofern der Gesamtanteil der Zielfonds größer gleich 20% des Netto- (Teil-) Fondsvermögens ist, als Prozentsatz des durchschnittlichen (Teil-) Fondsvermögens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Teilfonds	Anteil- klasse	Ongoing Charges per 31.12.2022	Performance-Fee per 31.12.2022
Challenger Global Four Fonds	B	3,81 %	0,00 %

Portfolio Turnover Rate

Die Portfolio Turnover Rate beziffert den Transaktionsumfang auf Ebene des jeweiligen Teilfondsportfolios.

Eine Portfolio Turnover Rate, die nahe an Null liegt, zeigt, dass Transaktionen getätigt wurden, um die Mittelzu- bzw. -abflüsse aus Zeichnungen bzw. Rücknahmen zu investieren bzw. zu deinvestieren. Eine negative Portfolio Turnover Rate indiziert, dass die Summe der Zeichnungen und Rücknahmen höher war als die Wertpapiertransaktionen im jeweiligen Teilfondsportfolio. Eine positive Portfolio Turnover Rate zeigt, dass die Wertpapiertransaktionen höher waren als die Anteilscheintransaktionen.

Die Portfolio Turnover Rate wird jährlich ermittelt.

Teilfonds	Portfolio Turnover Rate per 31.12.2022
Challenger Global Four Fonds	262,01 %

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Teilfonds	Durchschnittliche Hebelwirkung
Challenger Global Four Fonds	0,00 %

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Risikomanagement

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet ein Risikomanagement-Verfahren, das die Überwachung der Risiken der einzelnen Portfoliopositionen und deren Anteil am Gesamtrisikoprofil des Portfolios des verwalteten Fonds zu jeder Zeit erlaubt. Im Einklang mit dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 und den anwendbaren regulatorischen Anforderungen der Commission de Surveillance du Secteur Financier („CSSF“) berichtet die Verwaltungsgesellschaft regelmäßig über das von ihr verwendete Risikomanagement-Verfahren an die CSSF.

Bestimmung des Gesamtrisikos

Die Bestimmung des Gesamtrisikos wurde für dieses Sondervermögen durch den sogenannten Commitment-Ansatz ermittelt. Zum Zweck der Risikobegrenzung darf das Risiko aus Derivaten unter Berücksichtigung von Netting- und Hedging-Effekten maximal 100 % des Nettovermögenswertes des Sondervermögens betragen.

Anmerkungen

Beim Commitment-Ansatz wird das Gesamtrisiko der Derivate des Sondervermögens unter Berücksichtigung von Netting- und Hedging-Effekten gemessen, das den Gesamtnettowert des Portfolios des Sondervermögens nicht überschreiten darf. Dazu werden beim Commitment-Ansatz Derivate in den Marktwert oder ggf. einen fiktiven Wert der Vermögenswerte umgerechnet, auf die sich das jeweilige Derivat bezieht („Basiswert“).

Meldepflichtige Wertpapierfinanzierungsgeschäfte

Der Fonds tätigte während des Geschäftsjahres keine Transaktionen in meldepflichtige Finanzierungsinstrumente gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-Verordnung).

Zusätzliche Informationen zum Jahresbericht (ungeprüft)

Angaben zur Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft

Vergütungsgrundsätze

Die LRI Invest S.A. ("FundRock LRI") hat im Einklang mit geltenden gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben Grundsätze für ihr Vergütungssystem definiert, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagementsystem vereinbar und diesem förderlich sind. Dieses Vergütungssystem orientiert sich an der nachhaltigen und unternehmerischen Geschäftspolitik des Unternehmens und soll daher keine Anreize zur Übernahme von Risiken geben, die unvereinbar mit den Risikoprofilen und Vertragsbedingungen der von der FundRock LRI verwalteten Investmentfonds sind. Das Vergütungssystem soll stets im Einklang mit Geschäftsstrategie, Zielen, Werten und Interessen der FundRock LRI und der von ihr verwalteten Fonds und der Anleger dieser Fonds stehen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütung der Mitarbeiter der FundRock LRI kann fixe und variable Elemente sowie monetäre und nicht-monetäre Nebenleistungen enthalten. Die Bemessung der Komponenten erfolgt unter Beachtung der Risiko-grundsätze, Marktüblichkeit und Angemessenheit. Des Weiteren wird bei der Festlegung der einzelnen Bestandteile gewährleistet, dass keine signifikante Abhängigkeit von der variablen Vergütung besteht sowie ein angemessenes Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung besteht. Die variable Vergütung stellt somit nur eine Ergänzung zur fixen Vergütung dar und setzt keine Anreize zur Eingehung unangemessener Risiken. Ziel ist eine flexible Vergütungspolitik, die auch einen Verzicht auf die Zahlung der variablen Komponente vorsehen kann.

Das Vergütungssystem wird mindestens einmal jährlich überprüft und bei Bedarf angepasst, um die Angemessenheit und Einhaltung der rechtlichen Vorgaben zu gewährleisten.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung der LRI Invest S.A. erfolgen für das Geschäftsjahr 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022.

Anzahl Mitarbeiter (MA) (inkl. Geschäftsleiter): 130		Stand:	31.12.2022
Geschäftsjahr: 01.01.2022 – 31.12.2022	EUR	EUR	EUR
Vergütung	Fix	Variabel	Gesamt *)
Gesamtsumme der gezahlten Mitarbeitervergütung im abgelaufenen Geschäftsjahr	11.661.775,22	1.260.912,87	12.922.688,09
davon Vergütungen an Führungskräfte, MA mit Kontrollfunktionen und andere Risikoträger			3.590.145,46
davon MA mit Kontrollfunktionen			1.919.185,34
davon MA mit gleicher Einkommensstufe			-

*) Von den Investmentvermögen wurden keine direkten Zahlungen an Mitarbeiter geleistet.